

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

DANK AN DIE WAHLHELPERINNEN UND WAHLHELFER

Die Gemeinde Aicha vorm Wald bedankt sich hiermit sehr herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die bei der Kommunalwahl am Sonntag, den 08. März 2026 sowie am darauffolgenden Montag im Einsatz waren.

Ohne die Mithilfe von Euch Ehrenamtlichen wäre eine Wahl unvorstellbar. Deshalb nochmals „DANK“ an alle.

Gemeinde Aicha vorm Wald
Georg Hatzesberger, 1. Bürgermeister

- - -



RAMADAMA – AKTION 2026

Saubere Dörfer, Plätze, Straßen, Wälder, Wiesen und Felder wollen wir doch alle haben!!!

Deshalb organisiert die Gemeinde Aicha vorm Wald wieder eine Ramadama-Aktion für alle Bürgerinnen und Bürger (auch Kinder und Jugendliche, Vereine, Organisationen usw.) mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung.

Unterstützt wird diese Aktion natürlich von unserem gemeindlichen Bauhof.

TERMIN: Samstag, 28. März 2026 von 10.00 – 13.00 Uhr

Getränke und eine anschließende gemeinsame Brotzeit sind natürlich fest mit eingeplant.

Treffpunkt: in Weferting am Feuerwehrhaus um 10.00 Uhr
in Aicha v.W. am Bauhof um 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf eine sinnvolle Ramadama-Aktion und hoffen auf ein gutes Gelingen.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Familiennachrichten
ab Seite 23



Vereinsanzeigen
ab Seite 24



Geschäftsanzeigen
ab Seite 26



Pfarnachrichten
ab Seite 33

KEINE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG – NUR ZUR INFORMATION

Anlage 18 (zu §§ 78 und § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde Gemeinde Aicha vorm Wald
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:

2.008

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

1.392

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

1.240

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

152

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familienname, Vorname, evtl. ¹⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Hatzesberger Georg, Industriemeister, 1965, Erster Bürgermeister	1.079
	Wählerbenannte Personen	Wählerbenannte Personen	161

2. Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde ermittelt, dass **Hatzesberger, Georg** mit **1.079** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
 kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
 hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum:

08.03.2026

Unterschrift:



Angeschlagen am:

09.03.2026

abgenommen am:

KEINE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG – NUR ZUR INFORMATION

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Gemeinde Aicha vorm Wald

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:

2.008

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

1.394

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

18.375

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

33

2. Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	7.032	5
06	Überparteiliche Wählergemeinschaft Aicha vorm Wald (ÜW)	5.946	5
07	Bürgerliste Aicha (BA)	5.397	4

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Verkündung abgedruckt.

Datum

08. MRZ. 2026

Unterschrift



Angeschlagen am:

09. MRZ. 2026

abgenommen am:

(Amtsblatt, Zeitung)

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

KEINE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG – NUR ZUR INFORMATION

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Gemeinde Aicha vorm Wald

Anlage zur Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Hatzesberger Georg, Industriemeister, 1965, Erster Bürgermeister	1.109
2	Schiller Wolfgang, KFZ-Sachverständiger, 1973, Gemeinderatsmitglied	733
3	Ragaller Elfriede, Studiendirektorin a.D., Kreistagsmitglied, Gemeinderatsmitglied	726
4	Resch Martin, LL.M./MPA, Dozent, Jurist, 1979, Gemeinderatsmitglied, Frauenholz	616
5	Hofmann Sabine, OP-Schwester, 1982	542

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Resch Manuel, B.Eng., Maschinenbauingenieur, 1992, stellv. Feuerwehrkommandant, Frauenholz	506
7	Voggenreiter Daniela, Realschullehrerin, 1971, Gemeinderatsmitglied, Wiesing	426
8	Dichtl Martin, Abwassermeister, 1978, Gemeinderatsmitglied	413
9	Bürgermeister Barbara, Realschullehrerin, 1983	398
10	Leitl Johannes, Rentner, 1953, Gemeinderatsmitglied	362
11	Huber Klaus, Fachinformatiker, 1977	355
12	Reitberger Hermann, Polizeibeamter a.D., 1964, Gemeinderatsmitglied	329
13	Hartl Josef, Rentner, 1958, Frauenholz	296
14	Otto Florian, Industriekaufmann, 1984	221

1 Nichtzutreffendes streichen oder löschen

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

KEINE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG – NUR ZUR INFORMATION

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Überparteiliche Wählergemeinschaft Aicha vorm Wald

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Kreipl Alois, Dipl.-Ing. (FH), Regierungsbeamter a.D., Zweiter Bürgermeister	984
2	Fieger Stefan, Sparkassenbetriebswirt, 1979, Gemeinderatsmitglied, Weferting	793
3	Kreipl Anna, Erzieherin, Weferting	706
4	Winter Christian, Bankkaufmann, Weferting	640
5	Kölbl Georg, Bezirksleiter Bausparkasse, 1966, Gemeinderatsmitglied, Weferting	465

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Hundsrucker Lukas, Zimmerermeister, 2002	447
7	Ratzinger Josef, Konstruktionsleiter, 1961, Gemeinderatsmitglied, Weferting	433
8	Kainz Georg, Elektrotechnikmeister, Weferting	350
9	Günthner Bianca, Verwaltungsangestellte, 1983, Weferting	263
10	Strauß Fritz, Straßenwärter	259
11	Kurz Christian, Polizeibeamter, Weferting	217
12	Meindl Bernd, Handelsfachwirt, Weferting	164
13	Wohlstreicher Daniel, Großhandelskaufmann, Weferting	133
14	Schaudinn Raphael, Dipl.Ing. (FH), Architekt	92

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

KEINE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG – NUR ZUR INFORMATION

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Bürgerliste Aicha

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Sterner Josef, Handelsfachwirt, 1976	726
2	Zetti Thomas, Dipl.-Ing., Elektroingenieur, 1975, Weferting	540
3	Kaack Markus, Prozessplaner, 1979, Tennis-Jugendtrainer	532
4	Sattler Markus, Konstrukteur, 1976	495

Listennachfolger:

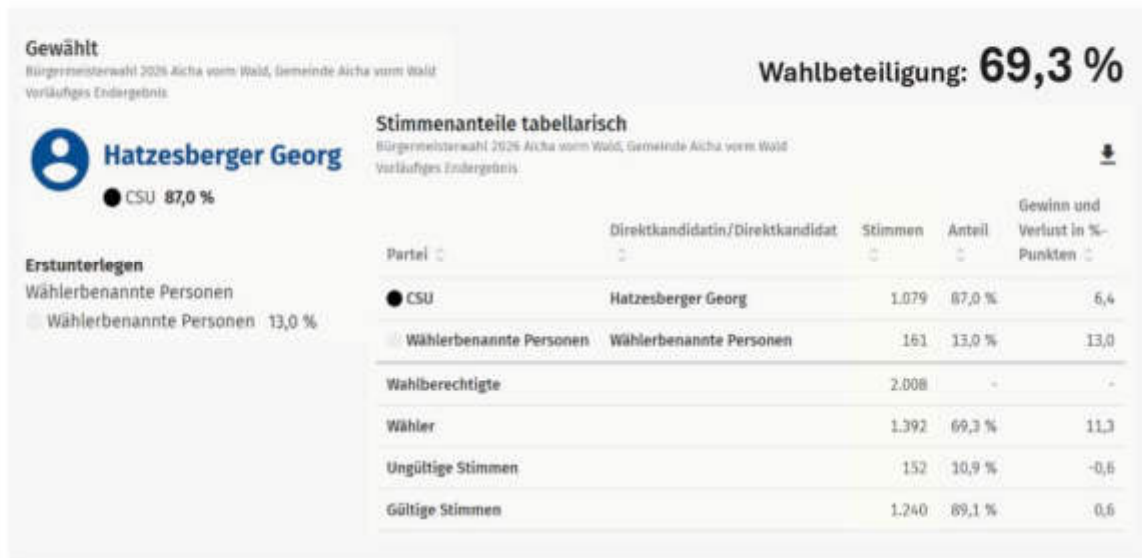
Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
5	Zetti Josef, Fachkrankenpfleger, 1984	431
6	Honsberg Benedikt-Wolfram, Physiotherapeut, 1985	427
7	Stöger Josef, Elektroingenieur, 1988, Frauenholz	349
8	Sterner Konrad, Landwirt, 1983	348
9	Meyer Karin, Diplom-Sozialpädagogin (FH), 1980	311
10	Laux Michael, Bauleiter, 1979	308
11	Stadler Martin, Zerspanungsmechaniker, 1990	277
12	Hafner Andreas, Vertriebsmanager, 1986, Frauenholz	253
13	Kilian Johannes, Regierungsinspektor, 1994, Frauenholz	208
14	Stadler Stefan, Bürokaufmann, 1983	193

² falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

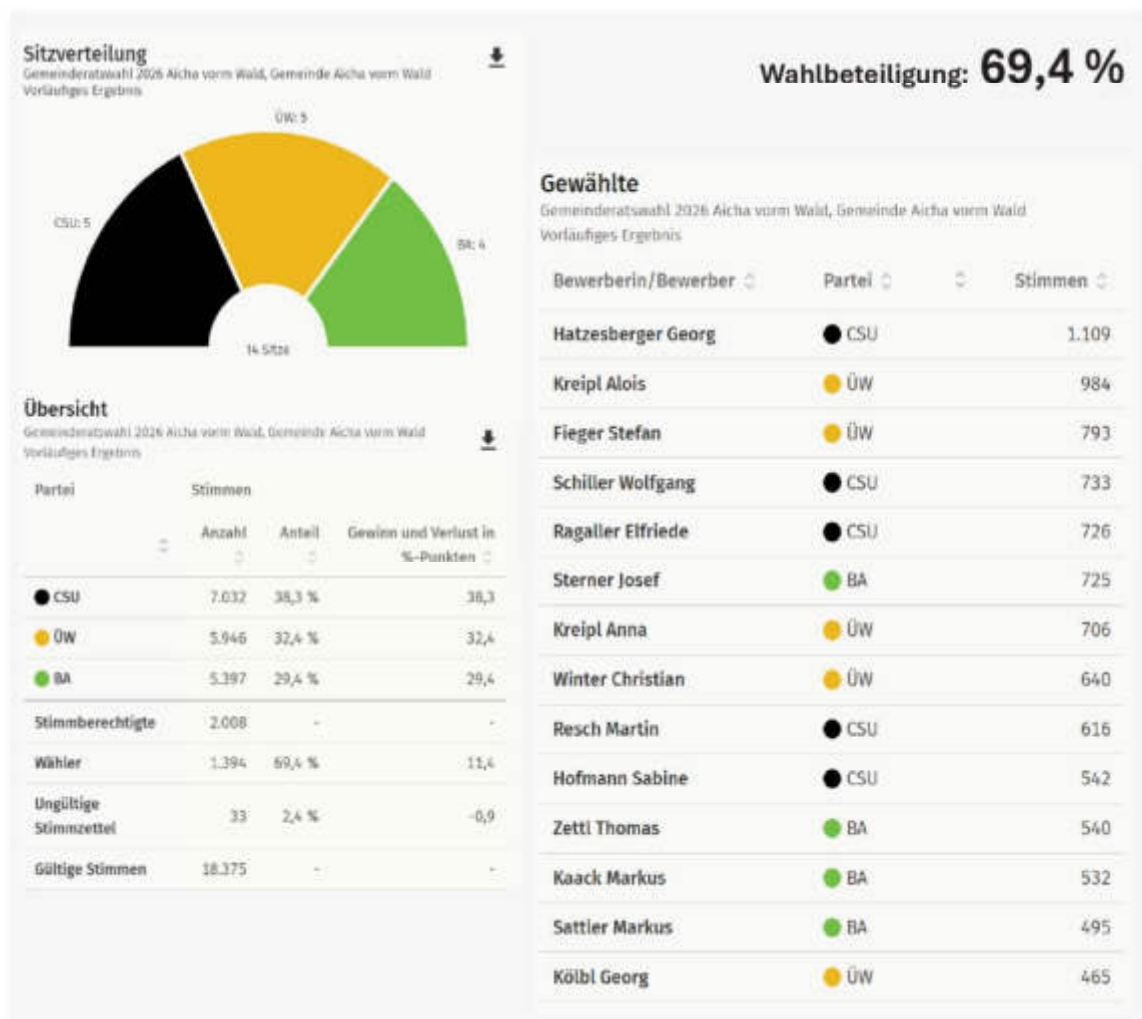
Kommunalwahlen 2026 in Aicha vorm Wald

vorläufiges Endergebnis

Bürgermeisterwahl:



Gemeinderatswahl:



Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 04.12.2025, 18:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Dichtl Martin

Fieger Stefan

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Kronschnabl Johann

Leitl Johannes

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

ab 19:26 Uhr anwesend (TOP 4f)

Reitberger Hermann

Schiller Wolfgang

Voggenreiter Daniela

Walter Andreas

entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer – Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

Passauer Neue Presse – Herr Josef Heisl

2 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 06.11.2025 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.



ÖFFENTLICHER TEIL

89) Finanzangelegenheiten; Beratung und Beschlussfassung des Nachtragshaushaltsplanes und der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 (hier: Änderung des Stellenplans)

Zum Juli 2025 wurde vom Stelleninhaber eine neue Stellenbewertung, für seine Funktion als Systemadministrator der Gemeinde Aicha vorm Wald, beantragt. Am 04.11.2025 ging das Bewertungsergebnis der beauftragten Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management (BAV), Herr Peter Gantner, in der Gemeinde Aicha vorm Wald ein. Der Stelleninhaber wurde bisher mit der Entgeltgruppe 9a (EG 9a) eingruppiert. Das Ergebnis der BAV ist eine Eingruppierung mit der Entgeltgruppe 11 (EG 11).

Bei der Beschlussfassung am 25.03.2025 des Gemeinderates Aicha vorm Wald zur Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2025 wurde noch von einer Eingruppierung nach EG 9a ausgegangen und eine Änderung war nicht ersichtlich. Mit einem beschlossenen und genehmigten Nachtragshaushalt können dem Stelleninhaber zum 01.07.2025 die Bezüge nach EG 11 vergütet werden.

Ferner kann im Zuge eines Nachtragshaushaltes auch die irrtümlich falsche Besoldungsgruppe A 7 nach A 8 im Stellenplan korrigiert werden. Die Stelleninhaberin kann somit zum 01.08.2025 (zwei-jährige Wartezeit gem. Art. 17 Abs. 1 Satz 3 Nr. 3b Leistungslaufbahngesetz (LLbG)) entsprechend eingewiesen werden.

Eine Deckung der dadurch erforderlichen überplanmäßigen Ausgaben erfolgt zum einen über den Deckungskreis-Personalausgaben und zum anderen über die Beanspruchung der Deckungsreserve-Personal (91410.47000; Ansatz 5.000 EUR).

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Ersten Nachtragshaushaltssatzung 2025 mit seinen Anlagen (hier: Stellenplan) auf Grund von Art. 63 ff. GO in der vorgelegten Fassung vom 04.12.2025. Die Satzung und der entsprechende Vorbericht sind dem Protokoll als Bestandteil dieses Beschlusses beigelegt.

(+) 13 : 0 (-)

90) Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2026 der KiTa St. Peter und Paul in Aicha vorm Wald

Der Caritasverband für die Diözese Passau e.V. legt mit Schreiben vom 03.11.2025 den Wirtschafts- und Investitionsplan 2026 für die KiTa St. Peter und Paul, Aicha vorm Wald vor.

Im Wirtschaftsplan wurde ein jährlicher Aufwand in Höhe von insgesamt 1.106.950,00 € und ein jährlicher Ertrag in Höhe von insgesamt 1.086.930,00 € veranschlagt. Der für das Jahr 2026 geplante Jahresfehlbetrag beträgt somit 20.020,00 €.

Jahresfehlbetrag 2026 für den laufenden Betrieb	20.020,00 €
60 % Anteil Kommune (§ 4 Abs. 2 der Vereinbarung)	12.012,00 €
Hiervon 75 % Abschlagszahlung (§ 5 Abs. 2 der Vereinbarung)	9.009,00 €

Die Einzelpositionen der Aufwendungen und Erträge können dem der Sitzungsvorlage beigelegten Wirtschafts- und Investitionsplan entnommen werden.

Für Investitionen (Ausstattungen ab netto 250,01 €) wurde dabei ein Betrag in Höhe von € 2.920,00 eingeplant. Eine Auflistung der geplanten Investitionen liegt dem Wirtschaftsplan bei. Von den geplanten Investitionen entfällt dabei der Großteil auf eine neue Sitzgruppe für den Garten.

Die Kommune übernimmt gem. § 4 Abs. 5 Satz 4 der Vereinbarung 60 % der anfallenden Kosten als Zuschuss. Der Anteil der Kommune an den Investitionen beträgt somit 1.752,00 €.

Als Aufwand für Instandhaltungen und Instandsetzungen wurde im Wirtschaftsplan ein Betrag in Höhe von € 4.840,00 (Kontengruppe 17) angesetzt. Im Rahmen des Defizitausgleichs würden diese Kosten mit abgerechnet; die Summe ist somit im Jahresfehlbetrag bereits enthalten. Eine Auflistung der geplanten Instandsetzungen liegt dem Wirtschaftsplan bei.

Von Seiten der Verwaltung wurden die Einzelpositionen des Wirtschaftsplanes im Vorfeld der Sitzung in Augenschein genommen. Zu einigen Einzelkonten wurde die Caritas um Erläuterung gebeten. Eine schriftliche Stellungnahme zu den Punkten liegt zur Sitzung vor.

Rein informativ, die Planungsansätze und Rechnungsergebnisse der vergangenen Jahre:

Jahr	Planungsansatz	Rechnungsergebnis
2021	- 16.444,52 €	- 24.451,69 €
2022	- 41.480,68 €	- 46.853,88 €
2023	- 48.560,00 €	- 30.467,20 €
2024	- 8.770,00 €	+ 4.912,47 €
2025	+ 7.780,00 €	noch offen

Beschluss:

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald nimmt den vom Caritasverband f. d. Diözese Passau e. V. vorgelegten Wirtschafts- und Investitionsplan 2026 für den Kindergarten St. Peter und Paul, Aicha vorm Wald zur Kenntnis.

In diesem wurde ein jährlicher Aufwand in Höhe von insgesamt 1.106.950,00 € und ein jährlicher Ertrag in Höhe von insgesamt 1.086.930,00 € veranschlagt. Der geplante Fehlbetrag beträgt 20.020,00 €; der Anteil der Gemeinde somit 12.012,00 €.

Der Investitionsplan 2025 weist einen Betrag in Höhe von 2.920,00 € aus; der Anteil der Gemeinde an den Investitionen beträgt insgesamt 1.752,00 €.

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald erteilt dem Wirtschafts- und Investitionsplan 2026 des Caritasverbandes für die Diözese Passau e.V. hiermit die Zustimmung i.S.d. § 5 Abs. 1 Satz 2 der gemeinsamen Trägervereinbarung.

(+) 13 : 0 (-)

91) Antrag des SV Aicha vorm Wald auf finanzielle Unterstützung

Bürgermeister Georg Hatzesberger stellt den Antrag des SV Aicha vorm Wald auf finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Aicha vorm Wald vor. Der Verein bittet um einen Zuschuss für 2025 und 2026 von jeweils 12.000,-- € und die Übernahme der Restschuld für den Bau des Vereinsheims mit Beachvolleyballplatz ab 2030 in Höhe von 40.000,-- €.

Zur grundsätzlichen Information wurde eine durchgeführte Umfrage in den ILE-Gemeinden („Passauer-Oberland“) bekanntgegeben, wie die umliegenden Gemeinden ihre ortsansässigen Vereine bezuschussen.

Der Bürgermeister informierte dazu auch, dass z. B. die Kreismusikschule für 01.01.24 bis 31.12.24 bei durchschnittlich 33 Belegungen mit 271,-- € pro Belegung berücksichtigt wird.

Nach kontroverser Diskussion stellt 2. Bürgermeister Alois Kreipl den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertragung des Tagesordnungspunktes.

Beschlussvorschlag: Der Tagesordnungspunkt wird vertragen.

(+) 2 : 11 (-)
(nicht vertragt)

Nach eingehender Diskussion und Austausch der Meinungen beschließt der Gemeinderat: Es wird ein Zuschuss für 2025 und 2026 mit je 7.500,- € für den laufenden Unterhalt (Pflege Sportplätze, etc.) erteilt. Eine Auszahlung soll im Januar 2026 erfolgen und ist im Haushaltsplan 2026 einzuplanen.

(+) 13 : 0 (-)

92) Bauanträge

- a) **Baubuchnummer:** 27/2025
Bauort: FL.Nr. 90/18, Gmkg. Aicha vorm Wald, Lärchenweg 1
Baumaßnahme: Neubau eines Einfamilienwohnhauses

Für das Grundstück FL.Nr. 90/18, Gmkg. Aicha vorm Wald wird ein Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich gemäß § 34 BauGB und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und einem Mischwasserkanal erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Zur beantragten Abweichung der Länge zwischen Garage und Verkehrsfläche wird die Zustimmung erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- b) **Baubuchnummer:** 28/2025
Bauort: FL.Nr. 164, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schulstr. 10 / Am Kirchplatz 1
Baumaßnahme: Grundschule Aicha vorm Wald - Ertüchtigung Brandschutz

Für das Grundstück Fl.Nr. 164, Gmkg. Aicha vorm Wald wird ein Bauantrag für die Ertüchtigung des Brandschutzes eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich gemäß § 34 BauGB und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und einem Mischwasserkanal erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- c) **Baubuchnummer:** 29/2025
Bauort: FL.Nr. 2262/14, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schustergarten 40
Baumaßnahme: Neubau eines Wohnhauses mit 3 WE und Carport

Für das Grundstück Fl. Nr. 2260/14, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schustergarten 40 wird ein Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten und einem Carport eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „WA Schustergarten“ und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und Kanalisation im Trennsystem erschlossen.

Es wird eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt für:

- geringfügige Überschreitung der GRZ 2: 0,49 (statt 0,45)

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- d) **Baubuchnummer:** 30/2025
Bauort: FL.Nr. 2262/13, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schustergarten 42
Baumaßnahme: Neubau eines Wohnhauses mit 3 WE und Carport

Für das Grundstück Fl. Nr. 2260/13, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schustergarten 42 wird ein Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohneinheiten und einem Carport eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „WA Schustergarten“ und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und Kanalisation im Trennsystem erschlossen.

Es wird eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt für:

- geringfügige Überschreitung der GRZ 2: 0,49 (statt 0,45)

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- e) **Baubuchnummer:** 31/2025
Bauort: FL.Nr. 1437, Gmkg. Aicha vorm Wald, Renholding 32
Baumaßnahme: Sanierung des bestehenden Bauernhauses

Für das Grundstück FL.Nr. 1437, Gmkg. Aicha vorm Wald, Renholding 32 wird ein Bauantrag für die Sanierung des bestehenden Bauernhauses eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb der Ortsabrundungssatzung Renholding und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und einem Schmutzwasserkanal erschlossen. Das Regenwasser ist auf dem eigenen Grundstück zu versickern. Das Bauernhaus ist als Baudenkmal in der Denkmalliste (D-2-75-111-22) eingetragen, hierzu ist eine entsprechende denkmalschutzrechtliche Erlaubnis erforderlich.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

- f) **Baubuchnummer:** 32/2025
Bauort: FL.Nr. 137, Gmkg. Aicha vorm Wald, Industriestraße 8
Baumaßnahme: Errichtung eines Tanks mit Technikgebäude zur Sprinklerung einer Lager- und Produktionshalle

Für das Grundstück Fl. Nr. 137, Gmkg. Aicha vorm Wald, Industriestraße 8 wird ein Bauantrag für die Errichtung eines Tanks mit Technikgebäude eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „GE Am Pfarrhof“ und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und Kanalisation im Trennsystem erschlossen.

Es wird eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt für:

- Überschreitung der Baugrenze

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 14 : 0 (-)

Tagesfragen und Informationen:

- GR Georg Kölbl:
 - Nachfrage über Ablauf der fünfjährigen Bauverpflichtung im Baugebiet „WA Schustergarten“
 BGM/GL → Grundstückseigentümer wurden bereits im Herbst 2025 angeschrieben
- GR Hans Leitl:
 - ausgeführte Baggerarbeiten im neuen Baugebiet „WA Kaiserfeld“
 BGM/GL → zwei Hausanschlüsse mussten noch verlängert werden

- Bürgermeister Hatzesberger:
 - nächste Sitzung: Donnerstag, 05.02.2026, 19:00 Uhr
 - Zahlung Breitbandrechnung auf zwei Raten im Dezember 2025, Zuschussauszahlung ist für Januar 2026 angedacht
 - Ortskernsanierung für 2. BA; Kostenschätzung bei etwa 2,5 Mio. €
 - Persönlicher Dank bei ÜW über positiven PNP-Bericht und das ausgesprochene Vertrauen
 - Dank an Gemeinderat und Verwaltung für das abgelaufene Jahr
- GR Alois Kreipl: Dank an den Ersten Bürgermeister Georg Hatzesberger für seine geleistete Arbeit als ehrenamtlicher Bürgermeister

SITZUNGSENDE 20:19 Uhr

Georg Hatzesberger, 1. Bürgermeister

Roland Hammerlindl, Schriftführer

- - -

Besuch im Rathaus

Am 24.2.26 besuchte die 4.Klasse im Rahmen des HSU-Unterrichts das Rathaus in Aicha. Bürgermeister Georg Hatzesberger begrüßte die Schülerinnen und Schüler im Sitzungssaal der Gemeinde. Anschließend führte er die aufmerksamen Kinder durch das Gebäude und erklärte die einzelnen Räume und Ämter. Auch für die vielen Fragen der Schüler nahm sich Herr Hatzesberger viel Zeit. Zum Schluss bekamen die Kinder sogar eine Brotzeit spendiert, über die sie sich sehr freuten. Die zwei Stunden im Rathaus vergingen für die Klasse wie im Flug.



- - -

ACHTUNG HUNDEHALTER

Seitens der Gemeinde wird immer wieder festgestellt, dass Hunde gehalten werden und diese bei der Gemeinde nicht angemeldet sind. Gemäß § 10 der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer ist jeder Hundehalter verpflichtet, einen über vier Monate alten Hund unverzüglich bei der Gemeinde anzumelden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtanmeldung eines Hundes eine Steuerhinterziehung im Sinne von § 370 Abgabenordnung darstellt und entsprechend verfolgt werden kann.

Die Gemeinde behält sich vor, die Hundehalter eventuell stichprobenartig zu überprüfen. Falls Sie es bisher versäumt haben Ihren Hund anzumelden, so ist dies im Steueramt, Zimmer 1, nachzuholen.

Nähere Informationen hierzu:

Steuerpflicht

Steuerpflichtig ist, wer einen über vier Monate alten Hund hält. Der Eigentümer des Hundes haftet für die Hundesteuer, auch wenn er den Hund nicht selbst hält. Die Hundesteuer ist eine unteilbare Jahressteuer und daher stets in voller Höhe zu entrichten, auch wenn der Hund nicht während des ganzen Jahres gehalten wird. Dauert die Hundehaltung weniger als drei Monate, entsteht keine Steuerpflicht.

Anmeldepflicht

Wer einen steuerpflichtigen Hund im Laufe eines Jahres erwirbt, hat dies ohne Rücksicht darauf, ob die Hundesteuer für ihn bereits entrichtet ist oder nicht, anzuzeigen. Wer einen noch nicht vier Monate alten Hund hält, muss ihn nach Erreichen des Alters von vier Monaten beim Steueramt anmelden.

Abmeldepflicht

Wird ein Hund während des Rechnungsjahres abgegeben oder getötet, oder ist er verendet oder entlaufen und nicht mehr zurückgekehrt, so muss er beim Steueramt abgemeldet werden. Über Weggabe oder Tötung sind Nachweise vorzulegen.

Wohnungswechsel/Veräußerung

Bei Wohnungswechsel von Hundehaltern wird um Angabe der neuen Anschrift gebeten. Der Veräußerer hat dem Steueramt Name und Anschrift des neuen Besitzers bekannt zu geben.

Ersatzhund

Wird anstelle eines verendeten oder getöteten Hundes ein Ersatzhund angeschafft, so ist dies dem Steueramt anzuzeigen. Als Ersatzhund gilt ein nach dem Verenden oder der Tötung des versteuerten Hundes neu angeschaffter Hund oder ein bereits gehaltener Hund, der erst vier Monate alt wird.

Hundezeichen

In der Gemeinde Aicha vorm Wald werden keine Hundezeichen ausgegeben. Der Hund wird bei der Anmeldung EDV-technisch erfasst. Benötigen Sie eine Bestätigung über die ordnungsgemäße Hundehaltung, so erhalten Sie diese von uns auf Antrag kostenlos ausgestellt.

**Gemeindeamt Aicha vorm Wald
Telefon 08544/9630-22**

- - -

Station 1
Sekttempfang

Station 2
Saures Rindfleisch mit „Rana“
und Parmesanspäne oder
vegetarisch: „Rana“-Salat mit
Parmesanspänen

Station 3
Kren-Suppe mit Schwarz-
brot-Knoblauchwürfel

Station 4
Zanderfilet mit Salbei-
gnocchi und buntem Gemüse

Station 5
A Wossa fiarn Durscht

Station 6
Verdauungsschnapsel vom
Penninger

Station 7
Grießschnitt'n mit Rhabarber-
kompott

Station 8
Mozzarellakugeln mit Wein-
trauben und Balsamico

Station 9
A Tass' Kaffee oder Tee
und an frisch gebackenen
Kropfa

Ende gegen 17.00 Uhr



ilztal
UND
DREIBURGENLAND
IM BAYERISCHEN WALD



**GENUSS
AM FLUSS**

GENUSS AM FLUSS

in Perlesreut - am 3. Mai 2026

Gehen Sie auf eine Genusstour!

11 km wandern, 9-mal essen und trinken, 1-mal zahlen.

Verbinden Sie Gaumenfreude und Naturgenuss auf Ihrer Schmankerl-Wanderung in Perlesreut auf historischen Mühlenwegen entlang der schönen Wolfsteiner Ohe! Auf 9 Stationen erwarten Sie kulinarische Leckerbissen und kühle Getränke.

Preis für das Gesamtarrangement: € 49,- pro Pers.

(inkl. Auffüllen des Glaserls (0,25 l) an den Stationen 2,3,4,5,7 u. 8). Bei Station 4 und 9 gibts zusätzlich Getränke zu kaufen.

Kartenvorverkauf ab 16. März 2026 - Begrenzte Teilnehmerzahl!

Verbindliche Anmeldung für _____ Person(en)

vegetarisch

Fleisch

Gewünschte Startzeit: Wunschstartzeit bitte mit „1“ und alternative Startzeit mit „2“ eintragen!

8.30-8.59 Uhr

9.00-9.29 Uhr

9.30-9.59 Uhr

10.00-10.29 Uhr

10.30-10.59 Uhr

Name: _____

Straße/PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung per E-Mail mit allen Informationen.

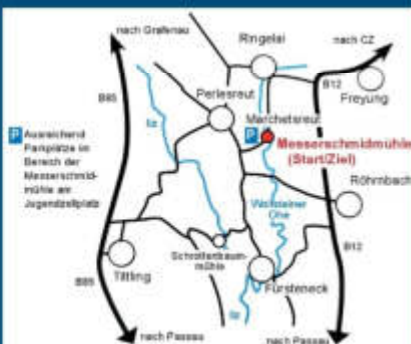
Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr vorab auf das Konto der ARGE Ilztal und Dreiburgenland Sparkasse Passau, IBAN: DE32 7405 0000 0030 2563 09, BIC: BYLADEM1PAS „Genuss am Fluss 2026“ Nach Eingang des Betrages werden Ihnen die Menü- bzw. Teilnahmekarten zeitnah zugesandt.

Bei Stornierungen bis zum 24. April 2026 fallen Bearbeitungsgebühren in Höhe von 10,00 € pro Person an. Ab dem 25. April 2026 wird der Teilnahmebetrag nicht mehr erstattet.

Anmeldung:
per E-MAIL: info@ilztal.de

Informationen:
ONLINE: auf www.ilztal.de

Die Strecke ist nicht barrierefrei und nicht kinderwagentauglich! Festes Schuhwerk ist erforderlich!
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.



Buntes Faschingstreiben

Am **Unsinnigen Donnerstag** waren in der Grundschule die Narren los....

Nach einer kurzweiligen Zaubershow, in der die Kinder teilweise selbst zaubern durften, begaben sich die Ninjas, Feen, Schmetterlinge, Vampire und alle anderen schön verkleideten Kinder in die Faschingsstationen. Jeder, in einer anderen Farbe verkleidete Lehrer oder Betreuer bot für die Kinder eine lustige oder spannende Aufgabe an, bei denen sie sich einen Stempel verdienen durften.

Neben einer Disko und einer Bastelstation, gab es eine Wurfbude, einen Stoffwickelwettbewerb, eine Fühlstation und eine Station, bei der sich die Kinder mit den neuen Geckokarts ein kleines Rennen liefern konnten. Besonders beliebt war auch die Fotostation, bei der lustige Fotos von den Schülern in ihren tollen Verkleidungen gemacht wurden. In der Pause konnten sich die Kinder mit leckeren Faschingskräpfen stärken, die der Förderverein spendiert hat.

Vielen Dank dafür!

Am Freitag konnte die Schulfamilie die Faschingswoche noch mit einem **lustigen Pausenbuffet** ausklingen lassen, das fleißige Mamas vom Elternbeirat zubereiteten. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!



Bereits am Dienstag davor machten sich die SchülerInnen mit Ihren LehrerInnen auf nach Vilshofen ins Eisstadion. Dort stand Schlittschuhlaufen auf dem Stundenplan. Mit großem Spaß und Eifer drehten die Kinder ihre Runden und spielten Fangen. Wer noch unsicher war, dem wurde von anderen geholfen. So war es für alle ein großer Spaß!



- - -

Kinder organisieren Flohmarkt – Lernen mit Herz und Verstand



In unserem Kindergarten wird Projektarbeit im Sinne der Reggio-Pädagogik als gemeinsamer Forschungsprozess verstanden. Ausgangspunkt sind dabei stets die Ideen, Fragen und Interessen der Kinder. Pädagogische Fachkräfte begleiten, unterstützen und dokumentieren diese Lernprozesse, geben Impulse und schaffen Räume, in denen Kinder selbst aktiv werden können. Bildung wird so als lebendiger, partizipativer Prozess gestaltet, bei dem Selbstwirksamkeit, Mitbestimmung und ganzheitliches Lernen im Mittelpunkt stehen. Ganz in diesem Sinne entstand auch das aktuelle Projekt: Mehrere Kinder äußerten den Wunsch, einen kleinen Flohmarkt zu veranstalten. Schnell wurde die Idee konkretisiert: Die Hälfte der Einnahmen sollte gespendet werden, die andere Hälfte wollten die Kinder für neue Spiel- und Lernmaterialien im Kindergarten verwenden. Eine wunderbare Kombination aus sozialem Engagement und eigenverantwortlicher Planung.

Der Zeitpunkt für dieses Vorhaben hätte passender kaum sein können. Im Zuge der Vorbereitungen für die Erweiterung des Kindergartens um eine weitere Gruppe mussten Spiele, Puzzle und Bücher aussortiert werden. Der bisherige Dachboden, der als Lagerfläche diente, wird künftig zu einem Gruppenraum umgebaut und steht somit nicht mehr als Stauraum zur Verfügung. Zusätzlich spendeten Eltern Kuscheltiere, die sich ebenfalls hervorragend für den Weiterverkauf eigneten.

Gemeinsam mit der Projektleitung, Erzieherin Viola Woiton (Foto), überlegten die Kinder, was alles für einen Flohmarkt benötigt wird. Mit großem Engagement wurden Tische organisiert, Waren sortiert und ansprechend drapiert. Es entstanden gestaltete Preisschilder, Muffins wurden gebacken und Zutaten für alkoholfreie Cocktails eingekauft und vorbereitet. Schritt für Schritt wuchs das Projekt – getragen von den Ideen und der Tatkraft der Kinder. Am Tag des Flohmarktes war die Begeisterung deutlich spürbar: Selbstbewusst begrüßten die Kinder ihre Gäste, priesen ihre Waren an und erklärten geduldig Preise und Angebote. Dabei zeigte sich eindrucksvoll, wie viel Lernen in einem solchen Projekt steckt. Besonders im mathematischen Bereich konnten große Entwicklungsschritte beobachtet werden. Der Umgang mit Geld, das Erfassen von Mengen sowie das Addieren und Subtrahieren von



Beträgen wurden ganz praktisch und alltagsnah erprobt. Mathematik wurde lebendig – nicht am Tisch mit Arbeitsblättern, sondern im echten Handeln.

Das Flohmarktprojekt zeigt einmal mehr, wie wertvoll partizipative Projektarbeit ist. Wenn Kinder ihre Ideen einbringen, Verantwortung übernehmen und konkrete Ergebnisse ihres Handelns erleben, entstehen nachhaltige Lernprozesse – mit Herz, Verstand und jeder Menge Stolz.



- - -

HAUS FÜR KINDER
KINDERGARTEN UND KIRCHE
ST. PETER UND PAUL
AICHA VOM WALD

Aichaer Kindergarten Kuchenverkauf

Palmsonntag, 29. März

nach dem Gottesdienst
Vorplatz Gasthaus Stauder

Der Erlös
kommt den Kindern
des Kindergartens
Aicha vom Wald
zugute!

Selbstgebackene Kuchen und Torten (wir packen gerne
in mitgebrachte Behälter ein) und kleine Basteleien.

Wir freuen uns auf euch!

- - -

Tag der offenen Tür
am
Freitag, 20.03.2026
ab 15:00 Uhr in der Turnhalle

5./6. Jahrgangsstufe: Fußballer-/MINT-/Instrumentalklassen

Ab der 7. Jahrgangsstufe bieten wir folgende Wahlpflichtfächergruppen an:

- I: mathematisch-naturwissenschaftlich (Physik/Mathematik)
- II: wirtschaftlich (BWR/Rechnungswesen)
- IIIa: fremdsprachlich (Französisch)
- IIIb: gestaltend (Werken)

modern
vielfältig
abwechslungsreich
familiär

- - -



Wir für Mehr.



Neuigkeiten aus
der Öko-Modellregion

Öko-Modellregion Passauer Oberland fördert wieder 9 Öko-Kleinprojekte Fördertopf beim ersten Anlauf ausgeschöpft

Was haben eine Verarbeitungsküche im Container und eine Erlebnisimbekerei gemeinsam? Nicht viel müsste man auf den ersten Blick meinen. Doch beide Projekte sind Teil der diesjährigen Förderung Verfügungsrahmen Ökoprojekte in der Öko-Modellregion Passauer Oberland. Ende Januar kam das Entscheidungsgremium, bestehend aus Walter Dankesreiter, Franz-Xaver Dankesreiter, Josef Fischl, Bürgermeister Georg Hatzesberger und Franz Dankesreiter, in Abwesenheit von Bürgermeister Josef Hasenöhr, im Rathaus Tiefenbach zusammen. Unter der Moderation von Öko-Modellregionsmanagerin Pia Auberger stimmten sie über die in diesem Jahr eingereichten Projekte ab.

Mit dem Fördertopf für Öko-Kleinprojekte stellt das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus den bayerischen Öko-Modellregionen jährlich je 45.000 Euro an Fördergeld zur Verfügung. Diese Summe wird von den 11 Gemeinden der ILE Passauer Oberland um 5.000 Euro Eigenanteil aufgestockt. Förderfähig sind Kleinprojekte in der Öko-Modellregion Passauer Oberland zur Stärkung der regionalen Bio-Land- und Ernährungswirtschaft und regionaler Bio-Wertschöpfungsketten. Dem Förderaufruf der Öko-Modellregion im Juli letzten Jahres waren bis zum Fristende am 11.01.2026 insgesamt 11 Betriebe gefolgt.

Nach der Abstimmung durch das Gremium dürfen sich nun folgende Projektantragsteller auf die finanzielle Unterstützung durch die Öko-Modellregion freuen. So zum Beispiel die Gemeinde Tiefenbach, die eine Imagebildungskampagne für den Öko-Landbau initiieren möchte. Über einen Zeitraum von ca. 6 Monaten werden Themen und Projekte aus der Öko-Modellregion über Radio, Printmedien und Social Media dargestellt. Der Gemüsehof Fischl wiederum wird zur Erweiterung des eigenen Sortiments Beerensträucher mit einer Zisterne zur Bewässerung anschaffen. Die Beerensträucher sollen zwischen die Gemüsebeete gepflanzt werden und als natürlicher Wind- und Erosionsschutz dienen – so werden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. In Fürstenstein hingegen wird mit dem Fördergeld eine Bio-Erlebnisimbekerei entstehen. Der außerschulische Lern- und Erlebnisort dient der Sensibilisierung für ökologische Landwirtschaft, Biodiversität und die Bedeutung von Bienen. Die Bio-Gemüsegeärtnerin am Floßmannhof lässt sich verschiedene Anschaffungen zur Verbesserung des innerbetrieblichen Ressourcenmanagements, wie zum Beispiel einen Bewässerungscomputer mit Bewässerungssystem, fördern. Sowohl der Biohof Knott, also auch der Permakulturhof Weiß werden beim Bau von je einem Verarbeitungsraum finanziell unterstützt. Der Biohof Eder wird sich mit Hilfe der Förderung eine Sitzgruppe für Verkostungen der hofeigenen Produkte anschaffen. Max Weikelstorfer investiert mit Hilfe der Förderung in ein Doppelmessermähwerk. Dies soll die Futterqualität am Betrieb erhöhen und eine boden- und insektenschonende Mahd ermöglichen.

Der Pinzgauerhof Bauer-Fröhler wiederum strebt mit der Anschaffung eines Hühnermobils eine Betriebszweigerweiterung um Bio-Eier an.

„Mit dem uns zur Verfügung stehenden Fördergeld können wir Kleinprojekte regionaler Bio-Betriebe schnell und einfach fördern. So ist schon das ein oder andere neue Produkt entstanden. Zum Beispiel ein Hanföl aus dem Passauer Oberland, durch die Anschaffung einer Ölpresse. Durch den Bau von Hofläden stärken wir direkt die regionale Nahversorgung und helfen den Betrieben bei der Vermarktung ihrer Produkte.“, freut sich Pia Auberger über die Finanzspritze des Staatsministeriums bzw. der ILE. Die Projektmanagerin ist sich sicher, dass das Förderinstrument mit dem sperrigen Titel „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ die Ziele der Öko-Modellregion Passauer Oberland optimal unterstützt und die Bio-Landwirtschaft in der Region vorwärtsbringt. Umso schöner ist es, so die Projektmanagerin, dass das Förderinstrument nun schon seit Jahren in der Öko-Modellregion voll ausgeschöpft wird. Durch die Investitionen profitieren auch andere regionale Firmen enorm, denn 50.000 Euro Fördergeld entspricht einer Netto-Investitionssumme von 100.000 Euro, die meist regional ausgegeben werden.



1. Biobauern-Treffen 2026

Wo: Stefan und Claudia Fenzel, Hafning 1, 94113 Tiefenbach
Wann: Dienstag, 21.04.2026 um 19.00 Uhr

Wir treffen uns beim Biobetrieb Hafninger Weide zu einer Betriebsführung. Danach geht's ins Gasthaus Knott zum gemütlichen Ausklang des Abends.

Eine Anmeldung zum Biobauern-Treffen ist wünschenswert unter 08509 9009 20 oder oekomodellregion@passauer-oberland.de.



Regionalmarkt „VON UNS – FÜR UNS“

Wo: Gasthaus Mühlhiasl, Rothaumühle 1, 94104 Tittling
Wann: Sonntag, 17.05.2026, 10 – 16 Uhr

- Zahlreiche Ausstellende aus der Region
- Spezialitäten von landwirtschaftlichen Direktvermarktern und Hofläden
- Kunsthandwerk und historische Handwerkskunst
- Rahmenprogramm mit Märchenerzählerin, Ponyreiten und Kräuterwanderungen

Ein Klick zu viel – Online-Vertrag abgeschlossen?

VerbraucherService Bayern bietet Checkliste

Streaming-Dienste, Apps oder vermeintlich kostenlose Probeabos – Verträge werden häufig mit wenigen Klicks im Internet abgeschlossen. Was bequem klingt, birgt auch Risiken: Unklare Vertragsbedingungen, automatische Verlängerungen und versteckte Kosten führen dazu, dass Verbraucherinnen und Verbraucher regelmäßig ungewollt in langfristigen oder teuren Verträgen feststecken. Besonders im digitalen Raum fällt es schwer, auf den ersten Blick zu erkennen, ob ein Angebot seriös ist und welche Verpflichtungen tatsächlich eingegangen werden. Daher gilt es, sich vorab ausreichend Zeit zu nehmen, Angebote zu vergleichen und kritisch zu prüfen.

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB) bietet eine praktische Checkliste zur Prüfung von Online-Verträgen.

Checkliste:

- **Anbieter prüfen:** Werfen Sie einen Blick ins Impressum. Unklare oder fehlende Anbieterangaben sind ein Warnzeichen.
- **Preis & Kosten:** Sind alle Kosten transparent genannt?
- **Leistungen & Bedingungen:** Ist die Ware oder die Dienstleistung verständlich beschrieben?
- **Vertragslaufzeit & Kündigungsfrist checken**
- **Widerrufsrecht prüfen**
- **Bestellübersicht prüfen:** Sind alle Angaben korrekt, bevor Sie verbindlich bestellen?
- **Blick ins Kleingedruckte!** Sind dort versteckte Kosten oder Gebühren?
- **Dringender Handlungsdruck** ist ein Warnzeichen! („Jetzt kaufen, nur noch zwei Exemplare verfügbar!“, abzählender Countdown)
- **Unklare Vertragsbedingungen:** Schließen Sie nur ab, was Sie verstehen.
- **Bestellbutton vorhanden?** Die Zahlungspflicht muss eindeutig sein, zum Beispiel „jetzt kaufen“ oder „bezahlen“.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem [VSB-Tipp](#).

Digitale Haushaltsgeräte – Komfort mit Risiko

VerbraucherService Bayern gibt Tipps

Smarte Haushaltsgeräte sind heute weit mehr als vernetzte Waschmaschinen, die durch effiziente Waschprogramm Energie einsparen oder intelligente Kühlschränke, die sich über Sprach,- oder Smartphonesteuerung bedienen lassen. Helfen die digitalen Geräte einerseits dabei, Energie und Ressourcen effizient zu nutzen, sind sie andererseits auch ein mögliches Ziel für Hackerangriffe. Der VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB) informiert und gibt Tipps.

Smarte Geräte beeinflussen Komfort, Energieeffizienz, Datensicherheit und Nachhaltigkeit grundlegend. Die Effizienzgewinne durch digitale Hausgeräte sind besonders relevant vor dem Hintergrund steigender Energiepreise und den CO₂-Reduktionszielen. Aber: „Laut dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik sind Hackerangriffe auf den Privathaushalt eine reelle Gefahr“, **warnet Eva Kirchberger, Hauswirtschaftsexpertin beim VSB:** „Regelmäßige Updates und eine kluge Passwortverwaltung sind unabdingbar.“

Sicherheitstipps für Verbraucherinnen und Verbraucher:

- Spielen Sie regelmäßig Updates auf.
- Sichern Sie Ihre Geräte mit unterschiedlichen Passwörtern.
- Wechseln Sie die Passwörter regelmäßig.
- Nutzen Sie wenn möglich eine Zwei-Faktor-Authentifizierung zum Freischalten Ihrer Geräte.
- Fragen Sie nach, wo sich der Server des Geräts befindet. In Deutschland und Europa gelten höhere Sicherheitsstandards als in China oder USA.

Programm 2026

Fr. 20.03.2026

19.00 Uhr

Aktion Klimafasten des Landkreises Passau unter dem Motto:

Mut zu mehr Wildnis im eigenen Garten

Beiträge: *Natur- und Umweltschutz im Garten – Ideen und Möglichkeiten*
(Kreisfachberaterin Gundula Hammerl)

Ein Garten für Schmetterlinge und Bienen
(Leiter Umweltstation Haus am Strom Dr. Ralf Braun-Reichert)

WO: Gasthaus Spetzinger, Passauer Str. 13, 94121 Salzweg

Informationen zur kostenlosen Veranstaltung erhalten Sie bei der Nachhaltigkeits- und Klimamanagerin des Landkreises Passau Frau Teresa Schreib

Tel.: 0851/397-2795
klimaschutz@landkreis-passau.de

- - -

Pfarrverband Fürstenstein

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504 1608 | 📠 08504 5142 | ✉ pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe 3/2026 (16.03.-12.04.2026)

„O wahrhaft selige Nacht“ – Unsere Osterhoffnung

Liebe Schwestern und Brüder unseres Pfarrverbands Fürstenstein,

in der heiligen Osternacht erklingt in unseren Kirchen ein Gesang, der Mark und Bein erschüttert: das Exultet. In diesem feierlichen Lobpreis der Osterkerze heißt es: „O wahrhaft selige Nacht, die Himmel und Erde versöhnt, die Gott und Menschen verbindet!“

Dieser Satz führt uns direkt zum Kern unseres Osterglaubens. Ostern ist die Antwort Gottes auf unsere menschliche Endlichkeit. Wir feiern nicht nur ein historisches Ereignis, sondern die Zusage für unser eigenes Leben. Die Auferstehung Christi ist das „Ja“ Gottes, das stärker ist als die Fesseln des Todes, stärker als jedes Grab.

Das Exultet singt davon, dass diese Nacht den „Hass weit vertreibt, die Herzen eint, die Gewalten beugt“ und „den Trauernden Freude bringt.“

Diese Freude speist sich aus der festen Gewissheit: Der Tod hat nicht das letzte Wort. In der Auferstehung Jesu blicken wir bereits durch den Schleier der Ewigkeit. Wir hoffen auf ein Leben nach dem Tod, in dem jede Träne abgewischt wird und wir Gott von Angesicht zu Angesicht schauen dürfen.

Wenn wir bei der Feier der Osternacht das Licht der Osterkerze von Hand zu Hand weiterreichen, dann teilen wir schon jetzt diese Hoffnung. Sie ist der Anker, der uns hält, wenn wir Abschied nehmen müssen, und der Kompass, der uns zeigt: Wir sind auf dem Weg in die ewige Gemeinschaft mit Gott.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des ganzen Pfarrteams, dass die Botschaft der Osternacht – diese „wahrhaft selige Nacht“ – Ihr Herz hell macht und Sie mit der Zuversicht erfüllt, dass das Leben siegt.

Ein gesegnetes Osterfest im Licht des Auferstandenen wünscht Ihnen

Ihr

Kaplan P. Johannes

Musikalischer Glückwunsch in Eging am See: Pater Johannes Strahl feiert 30. Geburtstag

Mit einem klangvollen Ständchen und herzlichen Begegnungen feierte die Pfarrei St. Ägidius am vergangenen Sonntag den 30. Geburtstag von Pater Johannes Strahl. In der Pfarrkirche St. Ägidius in Eging am See bereiteten die Gläubigen ihrem Seelsorger einen unvergesslichen Empfang.

Eging am See – Der Gottesdienst am 1. März 2026 stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft und der Dankbarkeit. Zum Abschluss der feierlichen Messe gab es für Pater Johannes Strahl OSB eine besondere Überraschung: Der Kirchenchor St. Ägidius, unter der Leitung von Laura Wilhelm, stimmte gemeinsam mit allen anwesenden Kirchgängern ein kräftiges „Happy Birthday“ an. Das spontane Zusammenspiel von Chor und Gemeinde erfüllte das Kirchenschiff und sorgte für einen gerührten Jubilar.

Pater Johannes, der seit seiner Priesterweihe im Juni 2024 im Pfarrverband wirkt, bedankte sich herzlich für die musikalischen Glückwünsche. Doch die Feierlichkeiten waren damit noch nicht beendet: Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat zu einem kleinen Sektempfang ein.

Bei angeregten Gesprächen nutzten zahlreiche Pfarrangehörige die Gelegenheit, ihrem Pater persönlich zum runden Geburtstag zu gratulieren und auf das neue Lebensjahrzehnt anzustoßen. Das herzliche Beisammensein unterstrich einmal mehr die enge Verbindung zwischen dem jungen Geistlichen und der Gemeinde in Eging am See.



Tulpenverkauf war ein großer Erfolg!

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle in unserem Pfarrverband, die unsere Tulpenaktion unterstützt haben. So kann in Kürze der stolze Betrag in Höhe von **650,00 €** an die Bahnhofsmision überreicht werden! Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden und besonders bei Petra und Rudi Koller, die uns die Tulpen zum sehr vergünstigten Preis zur Verfügung gestellt haben.

Dankeschön Pfarrverbandsball

Der Pfarrgemeinderat Fürstenstein bedankt sich recht herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des diesjährigen Pfarrverbandsballs.

Für die großzügige Unterstützung der Tombola bedanken wir uns bei nachfolgenden Betrieben:

Autohaus Osterer, Eging a. See, Avia Tankstelle Sageder, Neukirchen vorm Wald, Bäckerei Bauer, Eging a. See, Bäckerei Unrecht Fürstenstein, Blumen Koller, Nammering, Café Oma Mia, Fürstenstein, Die Agentur Thomas Wurm, Fürstenstein, Dres. med. dent. Klessinger & März & Musiol, Fürstenstein, Elektro Hartinger, Gumpenreit, Elektro Peschl GmbH, Fürstenstein, Fesch Hair g'richt by Tanja, Passau, Friseursalon „Haare & mehr“, Fürstenstein, FuPa, Fürstenstein, Fußpflege Streibl, Oberpolling, Gasthaus Weber, Oberpolling, Getränke Degenhart, Tittling, GetränkeMaxx, Fürstenstein, Goldsteig Käsereien Bayerwald, Cham, Hagebau Segl, Eging, Hausarztpraxis Dr. med. Péter Bolla, Fürstenstein, Haustechnik Werner Streibl, Oberpolling, Herrensalon "Mann oh Mann" Hilgart Franz, Tittling, ILG Energie + Elektro, Fürstenstein, IR-Bau, Fürstenstein, KOTEC-GmbH, Fürstenstein, Kühlerbau Gaisbauer, Fürstenstein, Landbäckerei Kerscher, Tiefenbach, Landmaschinen Spannmacher, Auerbach, Landtechnik Fürst, Perlesreut, Maler Stephan, Fürstenstein, Metzgerei Braidt – Filiale Fürstenstein, Metzgerei Klampfl, Eging a. See, Metzgerei Schosser, Außernzell, Metzgerei Wagner, Thannberg, Metzgerei und Partyservice Weinzierl, Tittling, Physio Reitberger, Neukirchen v.W., Praxis Dr. Günzel, Fürstenstein, Pullmann City, Eging a. See, Raiffeisenbank i. Lkrs. Passau-Nord eG - Beratungszentrum Dreiburgenland, Schreinerei Wolfgang Feilmeier, Oberpolling, Schlosserei Kunstschmiede Seider Thomas, Fürstenstein, Shell Station Uhrmann, Fürstenstein, solar-pur AG, Saldenburg, Sonnen-Apotheke Fürstenstein, Spedition Helmö, Fürstenstein, Wilhelm Blumen aktuell, Tittling, WOLF Haus, Osterhofen

Ebenso sagen wir herzlichen Dank bei allen Privatpersonen, die uns mit Geld- oder Sachspenden unterstützt haben.

Ein besonderer Dank ergeht auch an die Wirtsfamilie Wagner sowie dem Kerber-Team für die gute Gastfreundschaft.

Neue Krippenfiguren für die Krippe Oberpolling

Vielen herzlichen Dank an Josef Heindl für die neuen Figuren „Ochs und Esel“, die die Krippe in Oberpolling nun wieder komplett machen.

Buchvorstellung in Kirchberg vorm Wald

Die Alfons-Lindner-Mittelschule lädt zur **Buchvorstellung am 18. März 2026 um 18:30 Uhr in die Aula** ein.

Buchtitel:
SCHULE KIRCHBERG VORM WALD – SCHULGESCHICHTE VON 1765 BIS 2025.
Ein Mesner unterrichtete als Erster Kinder in einer Schulstube im Mesnerhaus.
Das Buch enthält viele Fotos. Es zeigt die Schulgeschichte auf und spricht an, wie sich in zweieinhalb Jahrhunderten die Kommune, die Kirchengemeinde und das Dorf entwickelten. Der frühere Schulleiter Georg Jedersberger ist Autor des Buches.



Tag der ewigen Anbetung in Fürstenstein

Am **Donnerstag, den 19.03.2026** begehen wir in Fürstenstein den Tag der ewigen Anbetung. Daher sind Sie alle recht herzlich zur Andacht **um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ und anschließender Aussetzung des Allerheiligsten** eingeladen! Nutzen Sie daher die Möglichkeit, um vor dem Wertvollsten unseres Glaubens, vor dem Allerheiligsten, in Stille zu beten und so Gott selbst von Angesicht zu Angesicht zu begegnen! Die **Einsetzung des Allerheiligsten** erfolgt nach dem Gottesdienst **um 18.00 Uhr**.



„*Sammele meine Tränen*“ Psalm 56,9

ÖKUMENISCHE GEDENKSTUNDE

Stille Gebet Erinnerung

Für Angehörige und Freunde
von Menschen, die durch Suizid
verstorben sind

Freitag, 20. März 2026, 18 Uhr
in der Emmauskirche, Bad Griesbach



Mitwirkende:
Spontichor Passau-Heining
Referat Hospiz- und Trauerpastoral Bistum Passau
in Kooperation mit
dem Evangelisch-Lutherischen Dekanat

Ringier von der Wogelstein, Public domain, via Wikimedia Commons

Firmung im Pfarrverband Fürstenstein am 21.03.2026 in Aicha v.W.

Am **Samstag**, den **21.03.2026** findet um **10:00 Uhr** in der Pfarrkirche Aicha v.W. die Firmung für den Pfarrverband Fürstenstein statt. H.H. Domkapitular Dr. Anton Spreitzer wird 50 jungen Leuten dieses Sakrament spenden. Die musikalische Gestaltung des Firmgottesdienstes liegt in den Händen von Josef Biedermann u. Band vom Home Passau und von Fam. Geins.

Mit Pfarrvikar Pater Ambrosius haben sich die Jugendlichen seit Oktober letzten Jahres auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. In mehreren Gruppenstunden haben sie sich mit Glaubens- und Lebensthemen auseinandergesetzt und freuen sich nun auf den Empfang des Firmsakraments.

Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen, die Firmung in Aicha v.W. mitzufeiern und im Vorfeld für die Firmbewerberinnen und Firmbewerber zu beten!

Wefertinger Ministranten-Osterstandl

Die Wefertinger Ministranten gestalten auch heuer wieder ein Osterstandl. Angeboten werden selbstgebastelte Osterkerzen, kleine Palmbuschen, Palmkreuze sowie Gebäck und selbstgemachter Kuchen. **Wann: Samstag, 21.03.2026, ab 17.00 Uhr** Kirche Weferting – vor und nach dem Gottesdienst. Alles gegen freiwillige Spende. Der Erlös wird u.a. für den Ministrantenausflug verwendet.

Auf Euer Kommen freuen sich die Wefertinger Ministranten.

Kirche in Thannberg

Der Gottesdienst am **Sonntag**, den **22.03.2025** um **10.00 Uhr** wird vom Kirchenchor und dem Männerchor aus Zenting unter der Leitung von Herrn Dr. Stephan Vollath musikalisch gestaltet. Herzlich Einladung!

Kuchenverkauf der Minis Nammering

Wir, die Ministranten aus Nammering, laden alle Pfarrangehörigen am **Sonntag, den 22.03.2026 ab 10.00 Uhr** zu einem Kuchenverkauf vor der Kirche ein. Wir bieten eine bunte Auswahl an hausgemachten Kuchen und Torten, die wir mit Unterstützung unserer fleißigen Familien gebacken haben, an. Der Erlös kommt direkt unserer Ministrantenarbeit zugute. Wir finanzieren damit gemeinsame Ausflüge, Gruppenstunden und neue Anschaffungen für unsere Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, nette Gespräche und bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung. Ihre Ministranten Nammering

Alternativer Kreuzweg für den gesamten Pfarrverband in Nammering

Am **Sonntag, den 22.03.2026** findet um **14.00 Uhr** in Nammering ein **alternativer Kreuzweg** für den gesamten Pfarrverband im Freien statt. Anschließend wird **zugunsten Misereor** im Pfarrheim Kaffee und Kuchen verkauft. Bei schlechtem Wetter findet der Kreuzweg in der Kirche statt. Herzliche Einladung!

Bußgottesdienste in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zu den Bußgottesdiensten in der Fastenzeit:

Nammering: **Mittwoch, den 18.03.2026 um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche Nammering

Eging/Thannberg: **Dienstag, den 24.03.2026 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Eging

Aicha v.W./Weferting: **Mittwoch, den 25.03.2026 um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche Aicha v.W.

Fürstenstein/Oberpolling: **Dienstag, den 31.03.2026 um 19.00 Uhr** in der Kirche Oberpolling

Krankenkommunion zu Ostern

Gerne besuchen unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger und auch unsere Kommunionhelferinnen und –helfer vor Ostern oder auch danach wieder unsere Kranken und bringen ihnen die heilige Kommunion. Außerdem stehen wir ihnen für eine evtl. Osterbeichte zur Verfügung. Falls dies von jemand gewünscht wird, der bisher noch keine Krankenkommunion empfangen hat, bitten wir Sie, sich **im Pfarrbüro Fürstenstein zu den oben angegebenen Öffnungszeiten zu melden.**

Palmsonntag im Pfarrverband

Weferting: **Freitag, den 27.03.2026 um 18.00 Uhr** Hl. Amt mit Weihe der Palmbuschen

Oberpolling: **Samstag, den 28.03.2026 um 18.00 Uhr** Palmweihe an der Dorfkapelle – anschließend Prozession zur Kirche – Hl. Amt in der Kirche und Palmbuschenprämierung durch den PGR

Thannberg: **Samstag, den 28.03.2026 um 17.45 Uhr** Palmweihe am Leichenhaus – anschl. Hl. Amt in der Kirche

Fürstenstein: **Palmsonntag, den 29.03.2026 um 10.15 Uhr** Palmweihe im Burginnenhof - anschl. Hl. Amt in der Kirche

Aicha v. Wald: **Palmsonntag, den 29.03.2026 um 10.15 Uhr** Palmweihe am Schulhof – anschl. Gottesdienst in der Kirche – nach der Palmsegnung Familienwortgottesdienst am Schulhof (findet bei jedem Wetter statt- bitte entsprechende Kleidung tragen). Die Kinder ziehen zum Vater unser in die Kirche ein. Die Pfarrangehörigen dürfen sich nach dem Gottesdienst gerne Palmzweige von den großen Palmgerten am Schulhof abschneiden und mit nach Hause nehmen.

Eging: **Palmsonntag, den 29.03.2026 um 10.15 Uhr** Palmweihe am **alten** Rathaus anschließend Hl. Amt in der Kirche

Nammering: **Palmsonntag, den 29.03.2026 um 8.15 Uhr** Palmweihe beim Obermeier-Hof – anschließend Hl. Amt in der Kirche

Einladung für die Kommunionkinder zum Palmbuschenbinden in Oberpolling

Alle **Kommunionkinder** aus **Fürstenstein und Oberpolling** sind herzlich zum gemeinsamen **Palmbuschenbinden** eingeladen. Treffpunkt ist am **Freitag, den 27.03.2026 um 14.30 Uhr am Sportheim Oberpolling**. (Dauer ca. 1 Stunde). Bitte eine eigene Astschere mitbringen. Wer Bänder für die Palmbuschen zu Hause hat, kann diese gerne mitbringen (kein Muss). Auf Euer Kommen freut sich der **KDFB Oberpolling-Fürstenstein**.

Einladung für die Kommunionkinder zum Palmbuschenbinden in Nammering

Alle **Kommunionkinder** aus **Nammering** sind herzlich zum gemeinsamen **Palmbuschenbinden** eingeladen. Treffpunkt ist am **Freitag, den 27.03.2026** um **14.30 Uhr** bei Fam. Mandl, Hochberg 5, Nammering (Dauer ca. 1 Stunde). Bitte eine eigene Astschere mitbringen.. Auf Euer Kommen freut sich der **Gartenbauverein Nammering**.

Palmbuschenverkauf des KDFB Oberpolling-Fürstenstein

Am **Samstag, den 28.03.2026** bietet der **KDFB Oberpolling-Fürstenstein** um **18.00 Uhr** an der **Dorfkapelle** und in Fürstenstein am **Palmsonntag, 29.03.2026** vor dem Gottesdienst Palmbuschen gegen eine Spende an.

Kinderkirche am Palmsonntag in Fürstenstein

Am **Palmsonntag, den 29.03.2026** gestaltet der Kindergarten Fürstenstein wieder eine Kinderkirche. Beginn der Palmweihe ist um 10.15 Uhr im Schlosshof. Die Kinder singen zu Beginn der Palmweihe ein Lied und finden sich dann im Pfarrheim ein. Zum Vater Unser ziehen die Kinder in die Kirche ein und beenden den Gottesdienst mit einem Schlusslied. Nach dem Gottesdienst bietet der Elternbeirat Kuchen gegen eine kleine Spende an. Herzliche Einladung an alle Kinder!

Kerzenverkauf der Ministranten Nammering

Am Palmsonntag, den 29.03.2026 laden wir nach dem Gottesdienst herzlich zu unserem Kerzenverkauf ein. Wir freuen uns auf euch! Die Nammeringer Ministranten

Gesungener Kreuzweg in Aicha v.W.

Herzliche Einladung zu einem gesungenen Kreuzweg am **Sonntag, den 29.03.2026** um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche Aicha v.W.. Der Kreuzweg wird vom Ensemble **ADOREMUS** unter der Leitung von Frau Simone Eck und mit Mitwirkung des Kinderchors Aicha v.W. musikalisch gestaltet. Mit dem Spendenerlös werden die Frauen und Kinder im Frauenhaus Passau unterstützt.

Kirchenputz in Aicha v. W.

Am **Montag, den 30.03.2026** sind alle herzlich um **9.00 Uhr** zum gemeinsamen Osterputz unserer Pfarrkirche eingeladen. Auch Putzen und Abstauben und die Vorbereitung der Kirche für die Kar- und Ostertage kann für den einen oder anderen ein praktisches Fastenopfer sein.

Auf den Spuren des Letzten Abendmahls

Die Jugendkirche Eging lädt alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren am **Mittwoch, den 1. April 2026** von **18-20.30 Uhr** ins Pfarrheim ein, sich miteinander auf die Spuren des Letzten Abendmahls zu begeben. Bei Kerzenlicht, mit Lesen, Tanzen und Basteln nähern wir uns in altersgemäßer Weise diesem besonderen Abend.

Gemeinsames Essen und Trinken beschließt das Ganze. Unkostenbeitrag 10 Euro, Anmeldung bis 29. März bei Maria Kölbl.

Gründonnerstagsliturgie in Fürstenstein

Am **Gründonnerstag, den 02.04.2026** wird um **19.00 Uhr** die Gründonnerstagsliturgie mit Fußwaschung für den gesamten Pfarrverband in der Pfarrkirche Fürstenstein gefeiert. Musikalisch wird dieser Gottesdienst von Herrn Georg Scholler und Frau Gabi Grubmüller umrahmt. Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen!

Kinderkreuzweg am Karfreitag

Am **Karfreitag den 03.04.2026** sind alle Kinder zu den Kinderkreuzwegen im Pfarrverband herzlich eingeladen. In Nammering und Aicha v.W. gestalten die Erstkommunionfamilien die Kreuzwegstationen.

Eging a. See: 10.00 Uhr Pfarrkirche Eging im Pfarrheim

Aicha v. Wald: 9.30 Uhr Pfarrkirche Aicha v.W. - Treffpunkt vor der Kirche (Kreuzweg ist im Freien)

Nammering: 11.30 Uhr Pfarrkirche Nammering – Treffpunkt vor der Kirche (Kreuzweg ist im Freien)

Beichtgelegenheiten zu Ostern im Pfarrverband

Beichtgelegenheiten zu Ostern sind in

Thannberg am 14.03.2026 um 17:30 Uhr

Oberpolling am 14.03.2026 um 17.30 Uhr

Weferting am 21.03.2026 um 17.30 Uhr

Fürstenstein am Karfreitag, den 03.04.2026 um 9.00 Uhr (für Fürstenstein und Oberpolling)

Nammering am Karfreitag, den 03.04.2026 um 9.00 Uhr

Aicha v.W. am Karsamstag, den 04.04.2026 um 9.00 Uhr

Eging am See am Karsamstag, den 04.04.2026 um 9.00 Uhr

Beichtgelegenheiten im Kloster Schweiklberg:

Gründonnerstag, 02.04.: 9.00 - 11.00 Uhr u. 15.00 – 16.00 in der Abteikirche

Karfreitag: 03.04.: 10.00 – 11.00 in der Abteikirche

Karsamstag: 04.04.: 9.00 – 10.00 u. 15.00 – 16.00 in der Abteikirche

Kerzenverkauf für Osternacht in Aicha v.W.

Vor der Osternacht werden wie immer Osterlichter für 2,00 Euro zum Verkauf angeboten.

Kerzenverkauf für Osternacht in Eging

Die KLJB und die KLB Eging verkaufen am **Karfreitag** nach dem Gottesdienst und am **Ostersonntag** vor der Osternacht wieder Osterkerzen für 2,00 Euro.

Kuchenverkauf am Ostersonntag in Fürstenstein

Am **Ostersonntag**, den **05.04.2026** bieten die Ministranten nach dem Gottesdienst gegen eine freiwillige Spende Kuchen an. Das Geld wird zur Aufbesserung der Minikasse verwendet. Die Minis freuen sich auf zahlreiche Unterstützung!

Osterfrühstück in Eging

Alle Pfarrangehörige sind auch in diesem Jahr am **Ostersonntag**, den **05.04.2026** wieder nach dem Gottesdienst zum Osterfrühstück eingeladen!

Einladung zum Emmausgang

Fürstenstein/Nammering/Aicha v.W./Eging.

In diesem Jahr findet am Ostermontag, dem 06. April, wieder der traditionelle Emmausgang nach Einzenberg statt. Die Jugendgruppen des Pfarrverbandes laden dabei die Bevölkerung zunächst zu einer Wanderung von Fürstenstein, Nammering und Eging aus ein. Hier wird an zwei Wegstationen mit Texten, Liedern und Gebeten an die Auferstehung Jesu Christi und an den Gang nach Emmaus erinnert. Anschließend wird dann gegen 10.45 Uhr am Markl-Hof in Einzenberg ein gemeinsamer Wortgottesdienst gefeiert. Besonders eingeladen sind hierzu die Kommunionkinder, Firmlinge und junge Familien mit Kindern. Die Feier wird musikalisch vom Chor Heavenlight Inspiration aus Tittling umrahmt.

Im Anschluss sind alle Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein bei Brotzeit, Kaffee und Kuchen eingeladen.

Abmarsch und Treffpunkte sind in Fürstenstein um 10,00 Uhr in der Peigertinger Straße – Abzweigung nach Einzenberg, für Aicha, Nammering und Weferting in Nammering um 10.00 Uhr beim Kirchvorplatz und für Eging und Thannberg um 9.30 Uhr beim Pfarrheim Eging. (Text u. Bild: Matthias Strahberger)



Wichtiger Hinweis zu den Terminen der Maiandachten 2026

Für die Erstellung des Maiandachtenplans 2026 benötigen wir bis **Dienstag, den 24.03.2026** die Termine, an denen Maiandachten abgehalten werden. Bitte geben Sie uns Ort, Datum, Uhrzeit und den Ansprechpartner mit Telefonnummer bekannt.

Tauftermine 2026 für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha /Weferting	Eging	Fürstenst./Oberpolling	Nammering	Thannberg
Sa., 23.05. / 14:00	Sa., 02.05. / 14:00	So., 26.04. / 11:30	So., 03.05. / 11:30	So., 17.05. / 11:30
So., 21.06. / 11:30	So., 31.05. / 11:30	So., 10.05. / 11:30	Sa., 13.06. / 14:00	Sa., 20.06. / 14:00
Sa., 25.07. / 14:00	Sa., 27.06. / 14:00 So., 26.07. / 11:30	Sa., 06.06. / 14:00 So., 05.07. / 11:30	So., 19.07. / 11:30	So., 12.07. / 11:30

**Des Weiteren sind Taufen auch während der Sonntagsgottesdienste möglich.
Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein**

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarnachrichten (13.04.-10.05.2026) ist **Donnerstag, 26.03.2026**

Gottesdienstordnung

<u>Montag, 16.03.</u>	<u>Montag der 4. Fastenwoche</u>
Oberpolling 16:00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 17.03.</u>	<u>Hl. Gertrud, Äbtissin, Hl. Patrick, Bischof, Glaubensb.</u>
Oberpolling 18:00 Uhr	Heilige Messe Gusti u. Erich Meier f. Franz Muttenhammer / Jakob Schneider f. Franz Muttenhammer / Turnverein Oberpolling f. unser langjähriges Mitglied Rosa Muttenhammer / Fam. Walter Bernkopf f. Rosa Muttenhammer / Fam. Hildegard Kubitschek f. Alois Kölbl / Emma Preitschaft f. Sohn Hansi z. Stg. / Maria Winklmeier f. Mutter z. Gtg. / Maria Winklmeier f. Tante z. Ntg.
<u>Mittwoch, 18.03.</u>	<u>Hl. Cyrill v. Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer</u>
Nammering 18:00 Uhr	Bußgottesdienst
<u>Donnerstag, 19.03.</u>	<u>HOCHFEST DES HL. JOSEF, Bräutigam der Gottesmutter Maria</u>
Fürstenstein 15:00 Uhr	Tag der ewigen Anbetung Andacht m. Aussetzung des Allerheiligsten
Fürstenstein 18:00 Uhr	Heiliges Amt m. Einsetzung des Allerheiligsten Angela Obermeier f. Schwägerin Ingrid u. Schwager Alfred Obermeier z. Gtg. u. Stg. / E.g.P. zum Gedenken an die Maria Ward Schwestern
Thannberg 18:00 Uhr	Heilige Messe Josef u. Leni Braumandl, Schlinding f. Johann Ruckerbauer
<u>Freitag, 20.03.</u>	<u>Freitag der 4. Fastenwoche</u>
Aicha v. W. 17:45 Uhr	Rosenkranzandacht
Aicha v. W. 18:00 Uhr	Heiliges Amt Renate u. Robert Plank, Fickenhof, f. Franz Hatzesberger / Georg u. Franziska Eisenreich, Fickenhof, f. Franz Hatzesberger / Fam. Hedwig Sauer m. Kindern f. Ib. u. gt. Nachbarin Rosina Lindinger
<u>Samstag, 21.03.</u>	<u>Samstag der 4. Fastenwoche – Kollekte: Fastenopfer der Kinder für Misereor</u>
Aicha v. W. 10:00 Uhr	Hl. Amt - Firmung durch Domkapitular Dr. Anton Spreitzer
Weferting 17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Weferting 18:00 Uhr	Heiliges Amt
Eging 18:00 Uhr	Heiliges Amt Gaby, Birgit u. Doris Alteneider f. Franz Endl / Fam. Schießl m. Fam. f. Franz Endl / Geschwister Schießl m. Fam. f. Maria Schrenk / Maria Altendorfer m. Kindern f. Alois Altendorfer / Elke Strunz u. Rosa Schuster f. Alois Putz jun. z. Stg.

Sonntag, 22.03.		5. FASTENSONNTAG - Kollekte: Fastenopfer der Kinder für Misereor
Fürstenstein	8:30 Uhr	Heiliges Amt Fam. Haupt f. Egon u. Maral Winter / Fam. Koller f. Karin Hain / Fam. Klaus u. Martina Neumüller f. Vater u. Opa z. Stg. / Sonja Hofbauer m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa / Werner u. Maria Saller f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg. / Marile u. Armin Schlöglmann f. Mutter u. Oma Maria Schlöglmann / Evi u. Edi Schiller u. Enkel Christoph m. Fam. f. Mutter u. Oma Agnes Hochhäusl
Aicha v. W.	8:30 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Fam. Johann Schuster f. Rosina Lindinger / Elisabeth Weber f. Ib. Nachbarin Rosina Lindinger / Centa Winter m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegervater u. Opa z. Stg. / Fam. Christa Klessinger f. Ehemann, Vater, Opa u. Uropa z. Stg. / Roswitha Fischer m. Fam. f. Mutter, Schwiegermutter, Oma u. Uroma Reserl Königsdorfer / Fam. Hans Vierthaler f. Ib. Reserl Königsdorfer / Aloisia Söldenwagner f. Eltern u. Geschwister / Fam. C. Raster-Münch f. Mutter Frieda z. Stg. u. Vater Klemens z. Gtg. / Fam. Kauschinger u. Bumberger f. Papa u. Opa z. Stg. / Theresia Bergbauer f. Ehemann Erich Bergbauer / Fam. Robert Weinzierl m. Angehörigen f. Bruder, Schwager u. Onkel Hermann Weinzierl z. Stg. / Josef Winter f. Ehefrau Irene Winter / Herbert u. Manfred Winter f. Mutter Irene Winter
Thannberg	10:00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Manfred Öttl f. Katharina Öttl z. Stg. / Georg u. Therese Pusch f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg. musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und dem Männerchor aus Zenting
Nammering	10:00 Uhr	Heiliges Amt Angela u. Walter Obermeier f. Maria Moritz / Anna Bauer, Nammering f. Maria Moritz / Siegfried u. Maria Stömmer f. Maria Moritz / Elisabeth Obermeier m. Fam. f. Bruder Alois Seidenhofer / Gisela Moritz f. Alois Seidenhofer / Wilhelmine Mager f. Ehemann Joseph z. Ntg. / Fam. Drindl-Förg f. Tante Paula Stecher / Maria Reitberger u. Maria Hartl f. Alois Seidenhofer / Adolf Neumüller u. Söhne f. Ehefrau, Mutter u. Oma z. Stg. / Fam. Rosa Endl f. Ehemann u. Vater z. Stg. / Anna Bauer f. Alois Bauer, Anna Segl u. Christina Nuffert z. Stg. / Maria Preis f. Alois Seidenhofer / Katharina Bernkopf f. Ehemann, Vater u. Opa Walter Bernkopf z. Stg. / Therese Winter f. Ehemann Johann Winter / Hans Winter m. Sylvia f. Ib. Papa Johann Winter musikalisch gestaltet vom Chor Lumina
Fürstenstein	14:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Eging	14:00 Uhr	Kreuzwegandacht (mit Sr. Elisabeth)
Nammering	14:00 Uhr	Alternativ-Kreuzwegandacht
Montag, 23.03.		Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof v. Lima
Oberpolling	16:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Dienstag, 24.03.		Dienstag der 5. Fastenwoche
Fürstenstein	18:00 Uhr	Heilige Messe Maria u. Rudolf Schon f. Alois Markl / Helmut u. Roswitha Schon f. Alois Markl / Karl u. Elisabeth Sammer, Eging, f. Otto Zellner / Brunhilde Maurer f. Karin Hain / Brunhilde u. Pascal Maurer f. Otto Zellner
Eging	19:00 Uhr	Bußgottesdienst für Eging und Thannberg
Mittwoch, 25.03.		HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN
Aicha v. W.	18:00 Uhr	Bußgottesdienst für Aicha v.W. u. Weferting
Nammering	18:00 Uhr	Heilige Messe Maria Preis f. Franz Kratochwill / Hans Probst f. Franz Kratochwill / Katharina Bernkopf m. Fam. f. Franz Kratochwill / Katharina Bernkopf m. Fam. f. Alois Seidenhofer
Donnerstag, 26.03.		Hl. Liudger, Bischof u. hl. Kastulus, Märtyrer
Eging	18:00 Uhr	Heilige Messe Fam. Georg Glashäuser f. gt. Freund Reinhold Birkmann / Geschwister Gsödl f. Ib. Mama z. Gtg. / Fam. Gernot Wenig f. Anna Bauer / Geschwister Winter f. verst. Eltern, Bruder u. Verwandtschaft / Geschwister Winter f. Cousin Johann Winter
Freitag, 27.03.		Freitag der 5. Fastenwoche
Weferting	18:00 Uhr	Heiliges Amt mit Weihe der Palmbuschen

<u>Samstag, 28.03.</u>		<u>Samstag der 5. Fastenwoche- Kollekte: Seelsorge i. Hl. Land</u>
Thannberg	17:45 Uhr	Palmweihe am Leichenhaus
Thannberg	18:00 Uhr	Heiliges Amt
Oberpolling	18:00 Uhr	Palmweihe an der Dorfkapelle - anschl. Prozession zur Kirche Hl. Amt Roswitha Klessinger m. Fam. f. Ferdinand Lang / Fam. Günther Kratschmer f. Ib. Nachbarn Ferdinand Lang / Fam. Herb f. Cousin Alois Kölbl / Sepp Glashauser f. Gerhard Madl / Sepp Glashauser f. Matthias Neumaier / Hildegard Kubitschek f. Schwester Irmgard Weber
<u>Sonntag, 29.03.</u>		<u>PALMSONNTAG - Kollekte: Seelsorge i. Hl. Land</u>
Nammering	8:15 Uhr	Palmweihe am Obermeierhof
Nammering	8:30 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unsere Pfarrverbandes / Rosmarie u. Stefan Eckmüller m. Fam. f. Schwager u. Onkel Josef Seidel / Fam. Walter Obermeier f. Josef Seidel / Alois u. Marianne Günthner f. Alois Seidenhofer u. f. Franz Kratochwill / Gisela Moritz f. verst. Angehörige / Elisabeth Moritz f. Schwägerin Maria Moritz musikalisch gestaltet von den Florianisängern
Fürstenstein	10:15 Uhr	Palmweihe im Schlosshof
Fürstenstein	10:30 Uhr	Heiliges Amt
Eging	10:15 Uhr	Palmweihe am alten Rathaus
Eging	10:30 Uhr	Heiliges Amt Geschwister Schießl m. Fam. f. Ib. Papa u. Opa z. Stg. / Waltraud Sattler f. Ehemann, Vater, Opa z. Gtg. u. alle Angehörigen / Hermann u. Regina Fischerauer f. Mutter, Oma u. Uroma z. Stg. / Waltraud Sattler f. Ehemann, Papa u. Opa z. Gtg. u. f. ganze Verwandtschaft / Geschwister Schall f. Mutter Elfriede
Aicha v. W.	10:15 Uhr	Palmweihe am Schulhof
Aicha v. W.	10:30 Uhr	Heiliges Amt Fam. Schrank-Hellinger f. Rosina Lindinger / Marianne Berger f. gt. Nachbarin Rosina Lindinger / Elisabeth Haider f. Mutter u. Oma u. verst. Angehörige / Fam. Franz Ragaller f. Erich Bergbauer / Bernhard Münch f. ehem. Lehrer Max Kelbel / Fam. Helga Seidl f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Grete Brein z. Stg. / Fam. Roswitha Schadenfroh f. Mutter, Schwiegermutter, Oma u. Uroma Grete Brein z. Stg. / Fam. Maria Kapfhammer f. Mama, Schwiegermama, Oma u. Uroma Margarete Brein z. Stg. / Josef Brein f. Ehefrau Margarete Brein z. Stg.
Oberpolling	14:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Eging	14:00 Uhr	Kreuzwegandacht (mit Erich Bessinger)
Nammering	14:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Aicha v. W.	17:00 Uhr	Gesungener Kreuzweg
<u>Montag, 30.03.</u>		<u>Montag der Karwoche</u>
Oberpolling	19:00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 31.03.</u>		<u>Dienstag der Karwoche</u>
Oberpolling	19:00 Uhr	Bußgottesdienst für Fürstenstein u. Oberpolling
<u>Donnerstag, 02.04.</u>		<u>Gründonnerstag</u>
Fürstenstein	19:00 Uhr	Heiliges Amt - Abendmahl m. Fußwaschung für den gesamten Pfarrverband E.g.P. zum Gedenken an die Maria Ward Schwestern
<u>Freitag, 03.04.</u>		<u>KARFREITAG</u>
Fürstenstein	9:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Nammering	9:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Aicha v. W.	9:30 Uhr	Kinder- u. Familienkreuzweg gestaltet von den Erstkommunionfamilien – Treffpunkte vor der Kirche
Eging	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg im Pfarrheim
Nammering	11:30 Uhr	Kinderkreuzweg- gestaltet von den Erstkommunionfamilien – Treffpunkt vor der Kirche
Aicha v. W.	13:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Nammering	13:00 Uhr	Karfreitagsliturgie musikalisch gestaltet von den Florianisängern
Thannberg	13:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Fürstenstein	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Eging	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
Schlinding	19:00 Uhr	Rosenkranzandacht in der Schöpfungskapelle

Samstag, 04.04.		Karsamstag
Eging	9:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Aicha v. W.	9:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Aicha v. W.	20:00 Uhr	Heiliges Amt mit Speisenweihe
Thannberg	20:00 Uhr	Heiliges Amt - Auferstehungsfeier m. Speisenweihe
Fürstenstein	21:00 Uhr	Auferstehungsfeier m. Taufe u. Speisenweihe Hildegard u. Michael Weber f. gt. Bekannten Alois Markl / Hildegard u. Michael Weber f. Mutter u. Schwiegermutter z. Stg. / Hildegard u. Michael Weber f. Sohn Christopher z. Gtg. u. Stg. u. f. alle Verstorbenen / Michael u. Hildegard Weber f. Taufpatin Karolina Edelmann / Fam. Fritz Weber f. Mutter Therese Weber u. verst. Angehörige / Fam. Fritz Weber f. Christopher Weber u. verst. Angehörige / Fam. Fritz Weber f. Taufpatin Karolina Edelmann / Maria Kletzel f. Josef Loibl u. verst. Angehörige
Fürstenstein	21:00 Uhr	Taufe des Kindes Helena Anna Marold
Nammering	21:00 Uhr	Heiliges Amt - Auferstehungsfeier mit Speisenweihe Fam. Herbert Weinzierl f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma Erna Weinzierl
Sonntag, 05.04.		HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
Eging	5:00 Uhr	Heiliges Amt - Auferstehungsfeier m. Speisenweihe Anna Mauersich m. Fam. f. Onkel Prälat Martin Kufner z. Stg.
Aicha v. W.	8:30 Uhr	Heiliges Amt m. Speisenweihe Christa u. Christian Strauß m. Fam. f. Ehemann, Papa, Schwiegerpapa u. Opa Ludwig Strauß z. Gtg. / Agnes Rossa f. Sohn z. Stg. / Franziska Eisenreich f. ehem. Schulfreundin Reserl Königsdorfer / Aloisia Söldenwagner f. Reserl Königsdorfer / Fam. Eisenreich f. lb. Nachbarn Erich Bergbauer / Kinder u. Enkelkinder f. Papa u. Opa Erich Bergbauer / Zenta Winter m. Fam. f. lb. Schwägerin u. Tante Irene Winter / Christa u. Christian Strauß m. Fam. f. Schwester u. Tante Irene Winter / Elisabeth Hausmanning m. Fam. f. Ehemann, Vater u. Opa z. Stg.
Fürstenstein	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst m. Speisenweihe Für alle Lebenden und Verstorbenen des gesamten Pfarrverbandes / Simon u. Peter Wagner u. Walter Kaiser f. Karin Hain / Simon u. Peter Wagner u. Walter Kaiser f. Otto Zellner / Helga Belz f. Medi Lehner u. Inge Tischer / Traudl, Cindy u. Martin Grandner f. Ehemann u. Vater Theo Grandner z. Gtg. / Sonja Hofbauer m. Fam. f. Eltern, Großeltern, Bruder u. Onkel / Marianne Götzenauer f. Michaela u. Christopher Weber u. Mutter Anna z. Gtg.
Nammering	10:00 Uhr	Heiliges Amt m. Speisenweihe Fam. Heigl u. Fam. Flügler f. Maria Moritz / Maria Preis f. Maria Moritz / Fam. Alfons Streifinger m. Wilma Dankesreiter f. Maria Moritz / Therese Rauprich f. lb. Papa, Schwiegervater, besten Opa u. Uropa Johann Winter / Ludwig Winter f. Bruder Johann Winter
Montag, 06.04.		OSTERMONTAG
Oberpolling	8:30 Uhr	Heiliges Amt m. Speisenweihe Fam. Therese Bableck m. Fam. f. Franz Mutenhammer / Fam. Weikelsdorfer f. Franz Mutenhammer / Fam. Siegfried Schneider f. Rosa Mutenhammer / Hermine u. Max Lang f. Rosa Mutenhammer / Fam. Höppler f. Ferdinand Lang / Dreiflüsse-Trachtengau f. Ehrenmitglied Ferdinand Lang / Sepp Glashauser f. Mama z. Gtg. / Sepp Glashauser f. Andrea Mader
Thannberg	8:30 Uhr	Heiliges Amt Geschwister Mader m. Fam. f. geliebte Mutter z. Stg.
Eging	9:30 Uhr	Treffpunkt beim Pfarrheim zum Emmausgang nach Einzenberg für Pfarrangehörige aus Eging u. Thannberg
Fürstenstein	10:00 Uhr	Treffpunkt in Fürstenstein, Peigertinger Str. 44 zum Emmausgang nach Einzenberg für Pfarrangehörige aus Fürstenstein und Oberpolling
Eging	10:00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Rita Duschl f. Edith Geiger, Loipfering u. Johann Duschl z. Stg. / Seniorengruppe Eging f. Konrad Moser musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Nammering	10:00 Uhr	Treffpunkt am Kirchplatz in Nammering zum Emmausgang nach Einzenberg für Pfarrangehörige aus Aicha v.W., Weferting u. Nammering
Weferting	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst m. Speisenweihe Für alle Lebenden und Verstorbenen des gesamten Pfarrverbandes / Fam. Maria Walter f. Cordula Kroiß z. 60. Gtg. u. Stg. / Fam. Georg Kroiß f. Ehefrau u. Mutter Cordula z. Gtg. u. f. Mutter u. Oma Frieda z. Gtg. / Geschwister Ellinger f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg.

Fürstenstein	10:45 Uhr	Wortgottesdienst in Einzenberg am Markl-Hof musik. Begleitung durch den Chor Heavenlight Inspiration aus Tittling anschl. gemütliches Beisammensein bei Brotzeit, Kaffee u. Kuchen
Oberpolling	19:00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Samstag, 11.04.</u>		<u>Samstag der Osteroktav</u>
Oberpolling	19:00 Uhr	Heiliges Amt Hermine Schlattl m. Kindern f. lb. Ehemann, Vater, Schwiegervater u. Opa Konrad Schlattl z. Stg. / Hermine Schlattl u. Fam. Eibl Astrid f. Alois Kölbl
Thannberg	19:00 Uhr	Heiliges Amt FC Thannberg f. Mitglied Johann Ruckerbauer / Irma Bauer (+) f. Ehemann u. Helga Unrecht m. Kindern f. Vater u. Opa z. Stg. / Geschwister Schaffner f. Vater, Schwiegervater u. Opa z. Gtg.
<u>Sonntag, 12.04.</u>		2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag
Fürstenstein	8:30 Uhr	Heiliges Amt Anna Birgeder f. Agnes Hochhäusl / Brigitte u. Hans-Peter m. Fam. f. unsere lb. Schwester Elfie Zitzsperger z. Gtg.
Nammering	8:30 Uhr	Heiliges Amt Andrea Eibl m. Fam. f. Josef Seidel / Fam. Josef Bumberger u. Andreas f. Josef Seidel
Eging	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen des gesamten Pfarrverbandes / Elke Strunz u. Rosa Schuster f. Nachbarn Reinhold Birkmann / Fam. Gernot u. Gabi Wenig f. die verst. Familienangehörigen
Aicha v. W.	10:00 Uhr	Heiliges Amt - Hl. Erstkommunion Tanja Bauer u. Andreas Süß f. Mutter Roswitha Bauer z. Stg.
Aicha v. W.	18:00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Name	Tel./mobil	Email-Adresse
Dekan Johannes Graf	08504/1608	johannes.graf@bistum-passau.de
Pater Ambrosius Obermeier	0176/69798612 08544/9199883	ambrosius.obermeier@bistum-passau.de
Pater Johannes Strahl	08541/209-0 0151/72188785	p.johannes@schweiklberg.de
Pfarrverbandsbüro Fürstenstein: Anita Breinbauer, Pfarrsekretärin Barbara Saller, Pfarrsekretärin Lydia Zitzelsberger, Pfarrsekretärin	08504/1608	pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Kontaktbüro Eging am See: Sr. Conrada Aigner	08544/9722184	pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de

IMPRESSUM

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Fürstenstein

Herausgeber

Dekan Johannes Graf

Redaktion

Lydia Zitzelsberger

Anschrift der Redaktion

Pfarrverbandsbüro Fürstenstein - Burgstr. 8 - 94538 Fürstenstein - Tel.: 08504/1608

Auflage

70 Exemplare

Haftungsausschluss

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der Pfarrbrief erscheint 14-tägig und wird an die Gemeindeblätter angehängt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Urheberrecht:

Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unserer Pfarrei. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten nach vorheriger Einwilligung bekannt gegeben, wie z. B. bei der Gratulation zum Geburtstag, die Information über Sakramentenspendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos. Wenn Sie die Einwilligung zur Veröffentlichung ihrer personenbezogenen Daten widerrufen möchten, können sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarrbüro erklären.

Gemeinde Aicha vorm Wald, Hofmarkstraße 2, 94529 Aicha vorm Wald
PVSt Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, ZKZ 28457

**Letzter Annahmetag für Inserate ins nächste Gemeindeblatt
(KW 13/2026) ist
Mittwoch, 18. März 2026!!!**